



# **Seminar „Crowdfunding im Hochschul-Fundraising“**

an der

**Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin  
(HTW Berlin) University of Applied Science**

in

**Berlin**

**22. und 23. Januar 2018**

alumni-clubs.net e.V.

Postfach 12 01 10, 68052 Mannheim,

Tel. +49 6205 2873-89, Fax +49 6205 2873-90

E-Mail: [verband@alumni-clubs.net](mailto:verband@alumni-clubs.net)

**Ort:** Wilhelminenhofstr. 75A, 12459 Berlin, Gebäude H, Raum 001

**Montag, 22. Januar 2018**

12.30 Uhr	<i>Anreise der Teilnehmer, Begrüßungssnack</i>
13.00 Uhr	<b>Begrüßung, Vorstellungsrunde und Erwartungen an das Seminar</b> <i>Prof. Dr. Klaus Semlinger (Präsident, HTW Berlin)</i> <i>Philip Dunkhase (Vorstandsmitglied, alumni-clubs.net e.V.)</i>
13.30 Uhr	<b>Nach welchen Kriterien selektieren Unternehmen Hochschulen, mit denen sie kooperieren möchten?</b> <i>Christine Dietzsch (Head of Partner Relations, trendence Institut GmbH)</i>
14.30 Uhr	<i>Kaffeepause</i>
15.00 Uhr- 17.00 Uhr	<b>Crowdfunding – Schwarmintelligenz für Finanzierung und Marketing</b> <i>Dennis Brüntje (Digital Business Consultant, Crowdfunding Berater)</i>  Den Teilnehmern werden auf Basis langjähriger Erfahrung aus Forschung und Praxis sowie anhand von Erfolgsbeispielen, Grundlagen, Potentiale und Strategiewissen von Crowdfunding interaktiv vermittelt.
17.00 Uhr- 18.00 Uhr	<b>Crowdfunding und -investing im rechtlichen Kontext</b> <i>Jan N. Machunsky (Rechtsanwalt, Wirtschaftskanzlei Dr. Machunsky)</i>  Einstieg in die rechtlichen Rahmenbedingungen von Crowdfunding und Crowdinvesting. Es werden die einschlägigen aufsichts- und zivilrechtlichen Rahmenbedingungen behandelt und die Voraussetzungen an eine Kampagne aufgezeigt.
19.00 Uhr	<b>Gemeinsames Abendessen*</b> im Restaurant <a href="#">Masala Berlin</a> , Rathenastr.26/ Ecke Slabystr. 25., 12459 Berlin

\* Nicht im Seminarpreis enthalten, durch die Teilnehmer selbst zu bezahlen

**Dienstag, 23. Januar 2018**

09.00 Uhr	<b>Aus dem Hörsaal auf die Überholspur. Gute Ideen gemeinsam mit der Crowd realisieren</b> <i>Markus Streichardt (Mitarbeiter der größten deutschen Crowdfunding-Plattform Startnext)</i>  Crowdfunding bietet die Möglichkeit, neue Ideen risikolos im Markt zu testen und auf unkomplizierte Weise finanzielle Mittel für ihre Umsetzung zu gewinnen. Crowdfunding im universitären Kontext: Vorstellung von erfolgreichen Projekten, die aus der Uni heraus entstanden sind und Beispiele, wie Hochschulen ihre Angebote bereits erfolgreich mit Crowdfunding verknüpfen und finanzieren.
10.30 Uhr	<i>Kaffeepause</i>
11.00 Uhr	<b>Übung: Tipps und Tricks für eine erfolgreiche Crowdfunding-Kampagne</b> <b>Die Teilnehmer legen selbst ein Demo-Projekt an und erarbeiten geeignete Marketingmaßnahmen</b> <i>Markus Streichardt (Projektbetreuung/Kooperationen, Startnext Crowdfunding GmbH)</i>
12.30 Uhr	<b>Abschlussrunde mit Seminarevaluation und Ausblick</b> Alle Teilnehmer / Referenten
13.00 Uhr	<i>Mittagessen in der Mensa</i>
14.00 Uhr	<i>Ende der Veranstaltung und Abreise der Teilnehmer</i>

Änderungen vorbehalten

## Erläuterung

Der Verband der Alumni-Organisationen in Deutschland, Österreich und der Schweiz lädt zu einem Seminar **“Crowdfunding im Hochschul-Fundraising“** am 22. und 23. Januar 2018 nach Berlin.

Mit dem Seminar wird Hochschulen und Alumni-Organisationen ein gezieltes Angebot gemacht, die sich mit diesem für ihre Arbeit wichtigen Thema in Zukunft näher befassen wollen oder zu ihren schon seit einiger Zeit laufenden Aktivitäten konkretere Informationen und Tipps bekommen möchten. In einer kleinen Seminargruppe von 10 bis maximal 20 Personen werden erfahrene Mitarbeiter aus dem Bereich und Experten in Vorträgen und Workshops Crowdfunding vorstellen und mit den Teilnehmern diskutieren. Im Gegensatz zur jährlichen Alumni-Konferenz von alumni-clubs.net e.V. stellt das Seminar damit eine Möglichkeit zur intensiveren Erörterung eines sehr speziellen Themas im Rahmen der Alumni-Arbeit dar.

Neben dem Seminarprogramm bieten Kaffeepausen und insbesondere das gemeinsame Abendprogramm die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch der Teilnehmer. Die Anmeldung erfolgt bis spätestens 12.01.2018 online unter [www.alumni-clubs.net](http://www.alumni-clubs.net). Bei Fragen wenden Sie sich bitte an alumni-clubs.net e.V., Tel. +49 6205 2873-89 oder E-Mail [verband@alumni-clubs.net](mailto:verband@alumni-clubs.net).

Bis zum 17.01.2018 geht Ihnen eine schriftliche Anmeldebestätigung mit weiteren Informationen zum Ablauf der Veranstaltung zu.

- 1) **Zielgruppe:** Fundraiser, Alumni-Manager und Interessierte, die sich erstmals und sogleich vertieft mit Crowdfunding auseinandersetzen möchten. Die Mitgliedschaft im Verband ist keine Voraussetzung zur Seminarteilnahme. Es wird eine Seminargruppe von mindestens 10 bis maximal 20 Teilnehmern angestrebt.\*\*
- 2) **Themen:** Behandlung konkreter Problemstellungen, auch aus dem Umfeld der Teilnehmer und Bearbeitung dieser. Erfahrungsaustausch der Teilnehmer.
- 3) **Zielstellung:** Das Seminar soll ihnen Handlungsmöglichkeiten und Lösungsstrategien für typische Probleme in die Hand geben, mit denen Sie ihre tägliche Arbeit effektiver bewältigen können. Erfahrungen routinierter Experten sollen dazu weitergegeben werden.
- 4) **Kosten:** 290 € für Verbandsmitglieder; 390 € für Nichtmitglieder (inklusive USt, Verpflegung, exklusive Anfahrt, Unterkunft und Abendprogramm). In den Kosten sind die Seminarveranstaltung inkl. Seminarunterlagen, zwei Mittagssnacks sowie zweimal Kaffee und Seminargetränke enthalten.
- 5) **Veranstalter:** alumni-clubs.net e. V., der gemeinnützige Verband der Alumni-Organisationen im deutschsprachigen Raum, besteht seit 2001 als eingetragener Verein. Weitere Aktivitäten sind u.a. die Jahreskonferenzen der Hochschulen und Alumni-Organisationen und die Herausgabe der Alumni-Schriftenreihe.

*\*\* Bei weniger als 10 Anmeldungen kann das Seminar nicht durchgeführt werden. Können nicht alle Seminaranmeldungen berücksichtigt werden, so entscheidet die Reihenfolge des Eingangs (Verbandsmitglieder und Hochschulvertreter werden bevorzugt berücksichtigt). Bei großer Nachfrage wird das Seminar nach Möglichkeit nochmals angeboten, die nicht berücksichtigten Anmeldungen gelangen dann auf eine Warteliste.*